DAAD

Pressemitteilung

Bonn, 6. Juli 2018 – Pressemitteilung gemeinsam mit der BTU Cottbus-Senftenberg

Ideen für die Zukunft beim DAAD-Stipendiatentreffen an der BTU Cottbus-Senftenberg

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Bjoern Wilck
Leiter der Pressestelle, Pressesprecher – SB03
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
Tel.: +49 (0)228 882-454
presse@daad.de
[mailto:presse@daad.de]

« Zurück zur Ergebnisliste
[/presse/pressemitteilungen/?page=15&d=2017-03-16&]

Rund 350 Stipendiatinnen und Stipendiaten des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) sind vom 6. bis zum 8. Juli 2018 zu Gast an der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg beim DAAD-Stipendiatentreffen. Studierende aus der ganzen Welt und aus verschiedenen Fachrichtungen diskutieren rund um das Thema ‚Innovation: Von der Idee zur Anwendung'. Eröffnet wird das Treffen von DAAD-Generalsekretärin Dr. Dorothea Rüland und BTU-Präsident Prof. Dr.-Ing. Jörg Steinbach.

Der DAAD lädt fünfmal im Jahr zu Stipendiatentreffen an verschiedene deutsche Hochschulen ein, um ausländische Stipendiatinnen und Stipendiaten zu begrüßen und miteinander in Kontakt zu bringen. Zu der Veranstaltung in Cottbus haben sich rund 350 Geförderte aus 80 Ländern angemeldet. Die meisten Teilnehmer studieren und forschen in technischen Fachbereichen. Sie erwartet ein Programm mit Vorträgen und Gesprächen zum Schwerpunkt ‚Innovation'.
Neben Künstlicher Intelligenz, Internetsicherheit und nachhaltiger Mobilität werden auch neue Ansätze aus der Architektur diskutiert, beispielsweise wie Bauen auf dem Wasser gelingen kann. Den Eröffnungsvortrag zu chemischer Sicherheitstechnik hält BTU-Präsident Prof. Dr.-Ing. Jörg Steinbach.

„Um die positiven Potenziale der Grundlagen- und auch der angewandten Forschung für die Gesellschaft

zu enthalten, sind der Erfahrungsaustausch über Grenzen hinweg und die internationale Kooperation von wesentlicher Bedeutung“, sagt DAAD-Präsidentin Prof. Dr. Margret Wintermantel. „*Bei diesem Stipendiatentreffen wollen wir darüber mit den herausragenden Talenten ins Gespräch kommen*.“

Am Eröffnungsabend begrüßt BTU-Präsident Prof. Dr.-Ing. Jörg Steinbach als Gastgeber gemeinsam mit DAAD-Generalsekretärin Dr. Dorothea Rüland die Studierenden.

„*Wir freuen uns, die DAAD-Stipendiaten an unserer Universität begrüßen zu dürfen. An der BTU studieren 2.000 Studierende aus 111 Ländern an drei Standorten. Unsere Internationalisierung ist eine große Chance, den gesellschaftspolitischen Wandel in der Lausitz mitzugestalten. Wir lehren in zwölf englischsprachigen Studiengängen und bieten fachliche Betreuung durch Studiengangskoordinatoren in den internationalen Studiengängen. Künftig wollen wir weiter wichtige Akzente in den Bereichen internationale Nachwuchsförderung, Kooperationen und Mobilität von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern setzen und damit unser Profil als leistungsstarke Forschungsuniversität weiter ausbauen*“, sagt BTU-Präsident Prof. Dr.-Ing. Jörg Steinbach.

„*Das Stipendiatentreffen bietet die Gelegenheit, neue Ideen und technologische Veränderungen aus vielen unterschiedlichen fachlichen und kulturellen Perspektiven zu diskutieren und gemeinsam weiterzuentwickeln. Dieser internationale Diskurs in der Forschung ist sowohl eine Bereicherung für unsere Stipendiatinnen und Stipendiaten als auch für den Wissenschafts- und Innovationsstandort Deutschland*“, sagt DAAD-Generalsekretärin Dr. Dorothea Rüland.

Die eingeladenen Stipendiatinnen und Stipendiaten leben, studieren und forschen alle mindestens ein Jahr in Deutschland, die meisten in den Ingenieurwissenschaften sowie Mathe und Naturwissenschaften. Beim Stipendiatentreffen lernen sie ihre Betreuer vom DAAD persönlich kennen – oder treffen diese wieder – und können wichtige Fragen direkt vor Ort besprechen.

Hinweis zum Ablauf für Journalistinnen und Journalisten

Das Treffen an der BTU beginnt am Freitag, 6. Juli 2018, um 15.15 Uhr und endet am Sonntag, 8. Juli. Journalistinnen und Journalisten sind zur offiziellen Eröffnung im Audimax 1 am Freitag, 18 Uhr, herzlich eingeladen. Sie sind auch als Gäste bei den Vorträgen willkommen (siehe Programm im Anhang). Die Vorträge enden am Samstag, 7. Juli, um ca. 12.30 Uhr.

Uhr.

Der DAAD

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) ist die Organisation der deutschen Hochschulen und ihrer Studierenden zur Internationalisierung des Wissenschaftssystems. Er schafft Zugänge zu den besten Studien- und Forschungsmöglichkeiten für Studierende, Forschende und Lehrende durch die Vergabe von Stipendien. Er fördert transnationale Kooperationen und Partnerschaften zwischen Hochschulen und ist die Nationale Agentur für die europäische Hochschulzusammenarbeit.
Der DAAD unterstützt damit die Ziele der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik, der nationalen Wissenschaftspolitik und der Entwicklungszusammenarbeit. Er unterhält dafür ein Netzwerk mit über 70 Auslandsbüros und rund 450 Lektorate weltweit sowie die internationale DAAD-Akademie (iDA).
Im Jahr 2017 hat der DAAD inklusive der EU-Programme rund 140.000 Deutsche, Ausländerinnen und Ausländer rund um den Globus gefördert. Das Budget stammt überwiegend aus Bundesmitteln verschiedener Ministerien, der Europäischen Union sowie von Unternehmen, Organisationen und ausländischen Regierungen.

Die BTU Cottbus-Senftenberg

Die BTU Cottbus-Senftenberg ist eine junge Universität, die sich den aktuellen wissenschaftlichen Herausforderungen in folgenden Bereichen stellt: Energie-Effizienz, cyber-physische Systeme, Biotechnologie, Umwelt, Gesundheit, Smart Regions und Heritage. Wir bieten ein bundesweit einmaliges Portfolio an über 70 universitären, fachhochschulischen, dualen und internationalen Studiengängen. Von den rund 7.600 Studierenden kommen 26 Prozent aus über hundert verschiedenen Ländern. Unsere Studierenden schätzen die internationale und familiäre Atmosphäre auf dem Campus.

KONTAKT:

Kirsten Habbich
Leiterin des Referats Veranstaltungen
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
+49 228 882-206
k.habbich@daad.de